

2. Vierteljahr / Woche 15.06. – 21.06.2014

12 / Eine Utopie: Nie wieder Fehler!

Gottes Volk und das Gesetz | Christi Gemeinde und das Gesetz

➤ Zielgedanke

Schon die Glaubensväter und -mütter konnten das Gesetz nicht halten. Sie waren, wie wir, ganz von Gott abhängig.

➤ Einstieg

Alternative 1

Was habt ihr euch letztes Silvester für das neue Jahr vorgenommen? Wer hat seinen Vorsatz umgesetzt? Wer vielleicht sogar, ohne rückfällig zu werden?

Ziel: Erkennen, dass Menschen meist ihre Vorsätzen nicht schaffen und voller Fehler sind.

Alternative 2

Wer hat sich nach einer Prüfung schon einmal vorgenommen, das nächste Mal rechtzeitig mit Lernen anzufangen? Wer hat es auch wirklich umgesetzt?

Wie ist das Verhältnis zwischen „sich etwas vornehmen“ und „etwas tatsächlich tun“? – Habt ihr andere Beispiele?

Wo sind eure Schwächen und wie bekämpft ihr sie? Mit welchem Erfolg?

Ziel: Kein Mensch ist ohne Fehler - erstes Andocken an den Fokus

➤ Thema

• Vorbilder für unser Glaubensleben

Bitte die Jugendlichen, zu zweit zu einem Glaubensvorbild die folgenden Fragen (sichtbar aushängen) zu beantworten. Das Vorbild kann jemand aus der Bibel sein oder ein anderer Christ:

- Warum wählt ihr diese Person?
- Was ist das Besondere an ihrem Leben?
- Wo waren die Stärken/die Schwächen dieser Person?
- Wie ging sie mit ihren Stärken und Schwächen um?
- Wie stand sie zu Gott?
- Was begeistert euch an dieser Person?

- Was macht sie zu einem Glaubensvorbild für euch?
- Was und wie hilft euch diese Person als Vorbild?
- Was sagt euch das Leben dieser Person über Gott?
- Was sagt sie euch über eure Stärken und Schwächen?

Jede Zweiergruppe stellt ihre Antworten nach ca. 10 Minuten der Gesamtgruppe vor.

• Wir

- Was sagen euch diese Beispiele über Menschen allgemein und über Menschen, die Gott lieben, im Besonderen?
- Was sagen euch diese Beispiele über Gott?

• Umgang mit Fehlern

- Wie geht ihr mit euren Fehlern um? Reagiert ihr immer gleich oder gibt es Unterschiede?
- Könnt ihr euch eure Fehler verzeihen? Warum oder warum nicht? Gibt es auch hier Unterschiede?
- Lest **Psalm 51,11–12**. Was sagt euch dieser Text über den Umgang mit Schuld?

Lest **Römer 7,19–25**.

- Könnt ihr nachvollziehen, worüber Paulus hier spricht?
- Ging es euch schon einmal ähnlich? In welcher Situation?
- Habt ihr diese Befreiung schon erlebt, von der Paulus in Vers 25 spricht? Wenn ja, wie?
- Wie kann man lernen, sich selbst zu vergeben? Wie sieht das praktisch aus?

➤ Ausklang

Hört euch das Lied **Von Ost nach West** an.

Redet anschließend über eure Eindrücke, falls Gesprächsbedarf besteht.

Mache noch einmal deutlich:

Alle Menschen sind Sünder, auch die Glaubenshelden der Bibel. Keiner kann ohne Fehler, ohne Sünde leben. Niemand ist perfekt. Wir alle brauchen Jesus. Gott hat unendliche Geduld mit uns und ist gnädig. Wir brauchen an unseren Schwächen nicht zu verzweifeln. Jesus ist für unsere Fehler und Sünden gestorben. Danke, Jesus!

2. Vierteljahr / Woche 15.06. – 21.06.2014

12 / Eine Utopie: Nie wieder Fehler!

Gottes Volk und das Gesetz | Christi Gemeinde und das Gesetz

➤ Fokus

Schon die Glaubensväter und -mütter konnten das Gesetz nicht halten – sie fielen, aber standen auch wieder auf. Sie waren, wie wir, ganz von Gott abhängig.

➤ Bibel

- Römer 7,19–25

➤ Infos

Mose, Noah, Abraham, Sarah, David, die Apostel und alle anderen Glaubensväter und -mütter, die Gott von Herzen liebten, versuchten, ein gottgefälliges Leben zu führen und die Gebote zu halten. Sie waren überzeugt, dass die Gebote Gottes gut für sie waren. Trotzdem schafften sie das nicht. Fehlerfrei zu sein, ist eine Utopie! Mose war Gott oft ungehorsam, außerdem war er ein Mörder. Abraham log und wollte auf eigene Faust Gottes Versprechen beschleunigen. David war ein Mörder, ein Ehebrecher und auch ein schlechter Vater. Die Apostel fielen immer wieder in Sünde – die Reihe wäre beliebig fortzusetzen. Schau mal [hier](#)!

Von Abraham sagt die Bibel trotzdem, dass er ein Freund Gottes war. David war ein Mann nach dem Herzen Gottes. Die Apostel sollen uns Vorbild sein, sagt Paulus, obwohl er selbst immer wieder Dinge tat, die er eigentlich nicht wollte. Gott kannte seine Kinder und wusste um ihre Schwächen. Immer wieder vergab er und verhalf ihnen zu neuem Lebensmut. Genauso kennt Gott auch uns heute und weiß, dass niemand ohne Fehler sein kann, egal wie sehr er sich bemüht. Denn darum geht es gar nicht. Es geht vielmehr um die liebevolle Beziehung zu Gott! Wir brauchen nicht an unseren Schwächen und Fehlern verzweifeln.

➤ Thema

- Abraham und Sarah

Abraham und Sarah sind ein Beispiel dafür, wie sehr Gott seine Kinder liebt, obwohl sie immer wieder Dinge falsch machen. Du findest ihre Geschichte in 1. Mo 12–24. Lies dazu auch [S. 95 im Studienheft zur Bibel](#).

- [Erinnere dich, was du von Abraham und Sarahs weißt \(schau z. B. \[hier\]\(#\) nach\).](#)
- [Liste ihre Fehler auf und auch, was sie Gutes taten.](#)
- [Wie verhielt sich Gott, wenn Abraham und Sarah Fehler machten und wie gingen die beiden damit um? Einen Hinweis darauf gibt dir \[Jakobus 2,23\]\(#\).](#)

• David

- [Überlege, was du über David weißt \(schau z. B. \[hier\]\(#\) nach\).](#)
- [Liste seine Fehler auf und auch, was er Gutes tat.](#)
- [Wie verhielt sich Gott bei Davids Fehlern, und wie ging dieser damit um? Einen Hinweis gibt dir \[Psalm 51,11–12\]\(#\).](#)

• Wir

- [Was sagen dir diese Beispiele über Menschen allgemein und über Menschen, die Gott lieben, im Besonderen?](#)
- [Was sagen dir diese Beispiele über Gott?](#)
- [Was leitest du aus dem Handeln Gottes und seiner unendlichen Geduld damals für dich heute ab?](#)

• Umgang mit Fehlern

- [Wie gehst du selber mit deinen Fehlern um? Machen sie dich traurig? Versuchst du, sie mit aller Kraft mühsam zu vermeiden? Zuckst du mit den Schultern und machst einfach weiter? Oder etwas ganz anderes?](#)
- [Kannst du dir vergeben? Wenn ja, wie machst du das? Wenn nein, warum nicht?](#)
- [Wie kann man lernen, sich seine Fehler zu vergeben, ohne dass es einem egal wird, wenn man welche macht?](#)
- [Paulus hatte auch mit Fehlern zu kämpfen. Lies dazu \[Römer 7,19–25\]\(#\). Kannst du nachvollziehen, wovon Paulus hier spricht? Geht es dir auch manchmal so?](#)
- [Was ist für Paulus die Lösung? Lies noch einmal \[Römer 7,24–25\]\(#\), diesmal in der „\[Hoffnung für alle\]\(#\)“.](#)

Hör dir bewusst das Lied [Du hast Erbarmen](#) an (auch, wenn du es inzwischen schon gut kennen solltest). Vergiss nie, dass Jesus dich liebt und dir vergibt!

➤ Interaktiv

Diskutiere mit auf der [echtzeit-Facebookseite](#): „Wie kann man lernen, sich seine Fehler zu vergeben?“